

## Tour 23

### Ballenstedt - Silberhütte

Unsere Tour beginnt am Schlossplatz in Ballenstedt. Wir fahren südwärts in die Holsteiner Straße, dann gleich rechts in die Straße Am Brauberg. Am Ende der linksseitigen Bebauung biegen wir halblinks in den Meiseberger Weg; beschildert ist hier aus unserer Richtung nur das Kriegerdenkmal. Wir fahren auf dem breiten Schotterweg bei zunächst mäßiger und später nachlassender Steigung aufwärts und ignorieren alle Abzweige. 4,5 Kilometer nach dem Start erreichen wir an einem Pistenkreuz den Rastplatz Schirm; namensgebend ist dafür eine historische pilzförmige Schutzhütte. An dieser Stelle biegen wir scharf links in den Eierkuchenweg, gleich danach rechts in den Antoinettenweg. Mit recht gleichmäßigem Gefälle geht es nun gut 2 Kilometer abwärts, bis wir die Selketalstraße erreichen. Hier fahren wir links; 200 Meter weiter endet die Straße beim ehemaligen Hotel Selkemühle an einem Parkplatz.

Hier fahren wir rechts und überqueren die Selke auf einer Brücke, direkt danach beginnt der Feuersteingrund: eigentlich nur eine Linkskurve im Wald auf durchwachsenem Schotter, immerhin 1200 m lang wickelt sie sich um den Großen Hausberg mit der Burgruine Anhalt oben drauf, aber auf dieser Strecke werden mal eben 110 Höhenmeter verfrühstückt, natürlich aufwärts. Noch Fragen?

Gut, irgendwie haben wir den Feuersteingrund geschafft, die Steigung lässt deutlich nach, wir stoßen auf eine quer verlaufende Piste und folgen ihr nach rechts. Rechts liegt der Wilhelmshof, bei der nächsten Einmündung ignorieren wir die nach rechts weisenden Wanderwegweiser nach Harzgerode, zu schlecht ist dieser Weg; stattdessen folgen wir der breiten und gut geschotterten Piste nach links und gleich danach wieder nach rechts. Nach weiteren 500 Metern fahren wir bei der Gabelung rechts. Komfortabel und fast eben rollen wir weiter und stoßen schließlich auf eine Landstraße. Auf diese Straße biegen wir rechts ein, bewältigen noch eine kleine Anhöhe und rollen abwärts zu einem Kreisverkehr. Hier fahren wir geradeaus und wieder etwas ansteigend nach Harzgerode hinein. Die Straße endet an der Augustenstraße, wir fahren leicht links versetzt gegenüber in die Weidenstraße und an deren Ende rechts auf den Radweg entlang der B 242. An der folgenden Fußgängerampel biegen wir rechts ab ins Stadtzentrum.

Unmittelbar vor dem Marktplatz fahren wir (falls wir dort keine Pause machen wollen) links in die Oberstraße, an der folgenden T-Kreuzung links zum Kreisverkehr, dort rechts und gleich wieder links in die Stolberger Straße. Sie führt uns über eine Anhöhe aus Harzgerode hinaus, in der nachfolgenden Senke zweigt rechts ein geschotterter Weg ab, dem wir folgen. Zunächst durch Felder, dann durch Wald gelangen wir schließlich an den Hüttenweg, dem wir nach links und eindeutig abwärts folgen. Unten endet unsere Tour am Bahnhof Silberhütte, wir können aber natürlich auch durchs obere Selketal weiter fahren (Tour 24).

### Gegenrichtung

Vom Bahnhof Silberhütte über die Brücke und an der Kreuzung geradeaus, dann gleich links, bei der Gabelung rechts und kräftig bergauf, am Ende des Anstiegs rechts auf Forstpiste, dann durch Felder, am Ende der Piste links nach Harzgerode hinein. Im Zentrum rechts auf die Bundesstraße, im Kreisverkehr auf die zweite ausfahrende Straße (Wallstraße), gleich wieder rechts in die Oberstraße, links liegt der Marktplatz. Geradeaus weiter über Unterstraße und Münzstraße, dann rechts in die Unterstraße, an der Vorfahrtstraße (Augustenstraße) erneut rechts. Die nächste einmündende Straße

(Schieloer Straße) links, beim Kreisverkehr geradeaus. Nach der folgenden Anhöhe in der Senke links auf breite Schotterpiste, den Wanderwegweisern nach Wilhelmshof / Selkemühle folgen. Vor Wilhelmshof erst links, dann rechts immer auf der guten Piste, 600 m nach Wilhelmshof links abbiegen, steil abwärts durch den Feuersteingrund zur Selkemühle. Am Parkplatz links, nach 200 m auf die zweite Piste rechts (Antoinettenweg), aufwärts bis zum Rastplatz Schirm. Dort scharf rechts, immer der Hauptpiste erst eben, dann abwärts folgen. Am Ortseingang von Ballenstedt halbrechts, am Ende der Straße links zum Schlossplatz.

#### Streckencharakter

Diese Tour verbindet Ballenstedt mit dem Selketal. Sie verbindet außerdem das untere und das obere Selketal miteinander, da der direkte Weg zwischen Mägdesprung und Alexisbad aufgrund des starken Verkehrs auf der B185 unangenehm und gefährlich ist; zusätzlich schafft sie eine Anbindung von Harzgerode ans Selketal in beide Richtungen. Zwischen Ballenstedt und der Selkemühle in beiden Richtungen mäßige Anstiege. Harter Anstieg durch den Feuersteingrund, in Gegenrichtung weniger heftiger Anstieg zu Beginn.

#### Entfernungen

Von Ballenstedt sind es zur Selkemühle 7 km, nach Harzgerode 17 km und nach Silberhütte 21 km.

#### Touristische Infrastruktur

Ballenstedt ist vom Bahnhof Gernrode der Selketalbahn 5 Kilometer entfernt; über den Harzrundweg besteht eine direkte Verbindung. Aktuell wird außerdem zwischen Gernrode und Ballenstedt ein neuer Radweg auf der ehemaligen Bahntrasse gebaut, dem Anschein nach in guter Qualität. Leider endet dieser Weg schon am westlichen Ortseingang von Ballenstedt; Radfahrer mit Ziel in den talwärts gelegenen Ortsteilen müssen also auch zukünftig entweder über den Schlossberg fahren oder über die stark befahrene Bundesstraße. Das touristische Angebot von Ballenstedt mit Hotels und Gaststätten konzentriert sich auf das Umfeld der sehr spektakulären Allee vom Schloss über den Anhaltiner Platz bis zum historischen Stadtkern.

Vom Bahnhof Mägdesprung der Selketalbahn sind es 5 angenehme und schöne Kilometer zur Selkemühle (Tour 17). In Harzgerode und Silberhütte halten einige Züge der Selketalbahn; in Harzgerode gibt es Gaststätten und eine Pension. Weitere Züge halten in Alexisbad (3 km ab Harzgerode; Tour 25); hier gibt es auch weitere Hotels.

## Detailtabellen

Die nachfolgenden Tabellen enthalten die Details zu den beschriebenen Touren. Zum besseren Verständnis der Tabellen vorab einige Erläuterungen:

Grundsätzlich sind alle Entfernungsangaben mithilfe eines Kilometerzählers ermittelt; alle Höhenangaben kartographisch. Alle Orte sind mit einer Höhenangabe versehen; die Zahlen in Klammern nach dem Ort bezeichnen kreuzende Touren.

Anhöhen oder Senken zwischen den Orten sind unter „Folgestrecke NN“ dokumentiert, jeweils für den Abschnitt zwischen dem links stehenden Ort und dem Ort in der folgenden Zeile. Unterschiede über 30 Meter sollten vollständig erfasst sein, geringere Unterschiede hingegen nur teilweise. Die Höhenmeter in den beiden folgenden Spalten sind für beide Richtungen erfasst.

Die Angaben zur Verkehrsdichte wurden überwiegend werktags und immer zwischen 9 und 17 Uhr registriert. Vor dem Schrägstrich sind die gezählten Kraftfahrzeuge (beide Richtungen) dokumentiert, nach dem Strich die Zähldauer in Minuten. Diese Angaben sind nur orientierend zu sehen und nicht vollständig. Das gilt auch für die Dokumentation der Streckenabschnitte mit festem Belag.

Ort	km	klm	Folgestrecke NN	HMH	HMR	Verkehrsdichte	Feste Decke
<b>Ballenstedt Schloss 260 (HRW)</b>	0,0	0,0		120			0,4
Schirm 380	4,5	4,5			130		0,2
Selkemmühle 250 (17)	2,6	7,1		150			0,0
AZ Wilhelmshof 400 (18,19)	6,5	13,6	410;380	20	30		3,3
<b>Harzgerode 390 (18,19,25,51)</b>	3,3	16,9	420				3,0
<b>Silberhütte 340 (24)</b>	4,4	21,3		30	80		
<b>kumuliert</b>				320	240		6,9